

Büchereiordnung

1. Die Ausleihzeit beträgt 14 Tage. Diese kann bis zu zweimal verlängert werden.
2. Jede/r Schüler/in darf 2 Bücher zurzeit ausleihen.
3. Eine verspätete Rückgabe wird einmal angemahnt. Erfolgt innerhalb einer Woche keine Rückgabe, kostet dies 1 € Strafgebühr pro Woche (Büchereikasse; für das Geld können neue Bücher angeschafft werden). Es darf kein Buch mehr ausgeliehen werden, bis die Rückgabe erfolgt.
4. Werden Bücher nicht zurückgegeben (verloren, zu stark beschädigt oder verschmutzt), müssen sie ersetzt werden (es ist ein Betrag von 5 € fällig). Dieser Betrag ist auch fällig, wenn das Buch nach spätestens 3 Wochen nach dem eingetragenen Rückgabedatum nicht zurückgegeben wurde.
5. Es dürfen nur unbeschädigte Bücher ausgegeben werden. Ist die Karteikarte voll oder das Buch beschädigt, wird das Buch zunächst in das dafür vorgesehene Fach gelegt.
6. Auf der Karteikarte (die in den Karteikasten in der Bücherei gesteckt wird), sind der Name und die Klasse des Kindes, sowie das Rückgabedatum zu vermerken.
7. Ist in einem Buch einmal keine Karte vorhanden, wird es ebenfalls in das dafür vorgesehene Regal gelegt. Das Buch darf nicht ausgeliehen werden.

Ablauf

Die Lehrerin / die Büchereieltern nehmen die Büchereikiste aus dem Klassenraum mit in die Bücherei. Dort werden die Karteikarten aus dem Karteikasten in die Bücher einsortiert und es wird auf Beschädigungen geachtet. Die abgegebenen Bücher werden mit der Liste „Mahnungen“ abgeglichen, abgegebene angemahnte Bücher werden auf der Liste notiert (das Abgabedatum wird notiert). Anschließend werden die Bücher zurück in die Regale sortiert.

Werden Bücher nicht fristgerecht zurückgegeben, wird ein Brief an die Kinder ausgegeben, dies wird außerdem in die ausgehängte Liste „Mahnungen“ eingetragen. Die Karten angemahnter Bücher werden mit einer Papierklammer gekennzeichnet. Die Büchereikiste wird am Ende wieder in den Klassenraum zurückgestellt, dort können die Kinder ihre Bücher unter der Woche jederzeit abgeben.